

Leseprobe

**Gernot Plass**

2009/10

Sehr frei nach W. Shakespeare

# **RICHARD 2**

Jetzt schau'n wir mal wer gleich noch steht

©



Österreichischer Bühnenverlag  
Kaiser & Co. Ges.m.b.H.  
Am Gestade 5/2  
1010 Wien, Österreich  
Tel: +43/1/535 52 22  
Fax: +43/1/535 52 22 89  
office@kaiserverlag.at  
www.kaiserverlag.at

**Alle Rechte sind vorbehalten.**

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Das vorliegende Manuskript darf weder verkauft, noch verliehen, noch sonst irgendwie weitergegeben werden. Jede Art von Vervielfältigung (Kopieren, Herausschreiben, Scannen, etc.) ist ohne Einverständnis des Rechteinhabers untersagt. Alle Rechte zur öffentlichen Darbietung des Stückes oder Teile daraus, sowie die Rechte zur Bearbeitung, Übersetzung, Verfilmung und Aufzeichnung und Ausstrahlung sind vorbehalten. Das Aufführungsrecht ist weltweit ausschließlich zu erwerben bei:

©



**Österreichischer Bühnenverlag  
Kaiser & Co. Ges.m.b.H.  
Am Gestade 5/2  
1010 Wien, Österreich  
Tel: +43/1/535 52 22  
Fax: +43/1/535 52 22 89  
office@kaiserverlag.at  
www.kaiserverlag.at**

*„Die neue Welt kracht durch die Alte!“*  
Howard Parker

*„Wer, wenn er normal oder bei Verstand ist, geht schon auf einem Seil oder drückt sich in Versen aus? Mann oder Frau? Auf alle Fälle Ungeheuer.“*  
Jean Genet

# **1. Akt**

## **1. Szene**

**London am Hof**  
**(König Richard, John of Gaunt sein Onkel)**

RICHARD- Na, alter Gaunt. Was gibt ´s?

GAUNT- Es geht um Heinrich.

RICHARD- Deinen Sohn?

RICHARD 2

2009/10 Gernot Plass

GAUNT- Ja, um den geht's.  
RICHARD- Man hört, er sei ein rechter Teufelskerl.  
GAUNT- Das ist er - Boss, das ist er!  
RICHARD- Prächtig, prächtig.  
GAUNT- Danke, danke, vielen Dank!  
RICHARD- Was will er denn?  
GAUNT- Anklage führ'n.  
RICHARD- Anklage! Huch! Und gegen wen?  
GAUNT- Anklage gegen Thomas Mowbray.  
RICHARD- Mowbray? Hatten wir das nicht schon einmal?  
GAUNT- Nun es war schon einmal auf der Liste.  
RICHARD- Mowbray, Mowbray, *immer* Mowbray, Gaunt  
ich fand das letztes Mal schon etwas albern.  
GAUNT- Nun, er will sein Recht.  
RICHARD- *Sein Recht?*  
GAUNT- Sein *gutes* Recht.  
RICHARD- Ach w i l l er das! Und meine *Zeit* und meine  
*Nerven* sind ihm scheiss-egal.  
GAUNT- Ich bitte dich mein König hör' ihn an.  
RICHARD- Der Gegenstand?  
GAUNT- Der Gegenstand?  
RICHARD- Ja, was ist Sache?  
Besser noch: um was geht's *wirklich*, Gaunt?  
GAUNT- Um was es geht?  
RICHARD- Ach Gaunt Herrje! Hast du denn nicht gefragt,  
was ihn so kitzelt.  
GAUNT- Mowbray.  
RICHARD- Gaunt!  
GAUNT- Mein König?  
RICHARD- G a u n t ! Dass es um Mowbray geht, das weiß ich.  
GAUNT- Um den geht's.  
RICHARD- Doch dessen ungeachtet, eine Frage  
an *den Vater* hätt' ich, ganz vertraulich.  
GAUNT- Bitte!  
RICHARD- Ist, was mich erwartet, nur  
die alte Leier vom gekränkten Stolz -  
GAUNT- Oh nein!  
RICHARD- was *sehr* wahrscheinlich - oder, kann ja sein,  
er hat nun *wirklich* ein Problem.  
GAUNT- Er hat so glaub ich -  
RICHARD- Glaubst du.  
GAUNT- Glaub ich, ein Problem.

RICHARD- Glaubst er. Und ist es wert, dass ich  
mich *jetzt* damit befasse oder will  
der Schleimer hier nur einfach seine Show?  
GAUNT- Auf k e i n e n Fall! Er hat was rausgekriegt.  
RICHARD- Ach? H a t er das, der Kneisser und das wäre?  
GAUNT- Ähm - Es geht um Dich.  
RICHARD- Um m i c h?  
GAUNT- Es braut sich was zusammen!  
RICHARD- Ja?  
GAUNT- Du bist, mein König *in Gefahr!*  
RICHARD- Was du nicht sagst? Was wäre das für ´ne Gefahr?  
GAUNT- Hör ´ ihn doch an!  
RICHARD- Verdammt hab ´ ich es satt!  
GAUNT- Du wirst es sicher nicht bereuen, Chef.  
RICHARD- Dann hör ich freilich mir auch Mowbray an.  
GAUNT- Versteht sich. Klar. Auch Mowbray.  
RICHARD- Ist von haargenau der gleichen Sorte.  
GAUNT- (*ruft ins off*) B e i d e r e i n!  
RICHARD- Ein hohler Teufelskerl, der strotzt vor Kraft.  
GAUNT- A u c h M o w b r a y ! Beide und auf einmal!  
Hier herein!  
RICHARD- Blind, blöd und taub, doch dafür: voll im Saft.

## 2. Szene

(Heinrich und Mowbray dazu)

HEINRICH- Mein Fürst und König! Ach - was soll ich sagen?  
Du bist mein Licht, D u Herrschersonne, du  
*Zentralgestirn*, Bewahrer alles Guten!  
MOBRAY- Chef! Ich fresse Staub, wenn du es willst.  
HEINRICH- Ein langes Leben dir...  
MOBRAY- Und viele Kinder!  
HEINRICH- Glück und Segen auch!  
MOBRAY- Speziell Gesundheit, das ist wichtig!  
RICHARD- Gut!  
MOBRAY- Berühmt -  
RICHARD- Ja, danke.  
MOBRAY- sollst du werden!  
RICHARD- Danke,  
MOBRAY- König!  
RICHARD- DANKE!!!  
HEINRICH- Herz und Blut...  
RICHARD- JETZT HALTET MAL DEN RAND!  
RICHARD 2

Dies´ Arsch-Gekrieche - hält das einer aus!  
HEINRICH- Entschuldigung!  
MOBRAY- Vergebung!  
HEINRICH- Sind schon still.  
RICHARD- Ihr wisst genau vor *wem* und *wo* ihr steht.  
Was glaubt ihr denn? Hab´ ich nichts anderes  
zu tun? Mir das Gesülze anhör´n, es ertragen?  
Lächeln auch noch! A l l e s d a s, obwohl  
hier *einer* von Euch wie ein Kriechtler lügt.  
HEINRICH- Dass sich die Balken biegen.  
RICHARD- Heinrich?  
HEINRICH- Ich?  
RICHARD- J a d u ! D u bist gemeint, du Phrasendrescher!  
Hier, der alte Gaunt, dein Vater hat  
erzählt, dich kitzelt´s in der Hose.  
GAUNT- Ähm - Das waren nicht *genau* die Worte.  
RICHARD- Nicht?  
GAUNT- Nun - was ich meinte war - doch soll er jetzt  
mal selber...  
RICHARD- Dein - Problem?  
HEINRICH- Was mein Problem... ?  
RICHARD- *Was tut dich führen her?*  
HEINRICH- Was mich -? Nun gut:  
RICHARD- Wir hören ...  
HEINRICH- Chef, da muss ich aber aushol´n!  
RICHARD- Komm mach´s kurz, ich bitte dich!  
HEINRICH- O.K. Also du weißt, ich bin ergeben,  
treu und...  
RICHARD- K u r z hab ich gesagt!  
HEINRICH- O.K. Ich also - ähm - ich komme her - als was?  
Als Kläger.  
RICHARD- *Kläger*, schön zu hören!  
HEINRICH- Genau!  
RICHARD- Das hab ich mir gedacht und weiter, weiter!  
HEINRICH- Weiter was?  
RICHARD- Na was wohl. Wen klagst du hier an?  
HEINRICH- W e n ich hier anlag´?! D e n hier: dieses  
Arschloch Mowbray!  
MOBRAY- Selber Arschloch!  
GAUNT- Ruhe!  
RICHARD- Siehst Du Gaunt, es ist die reinste Freude.  
GAUNT- Meine Herrn! Ganz ruhig! Ich darf doch bitten.

RICHARD- Probier´s noch einmal Heinrich bitte und  
jetzt konzentrier dich!  
HEINRICH- Konzentrier´n. O.K.  
RICHARD- Und los:  
HEINRICH- Also der Mowbray da, hat vor  
Dich zu verraten!  
MOBRAY- Pfeifen da die Hühner oder...?!  
HEINRICH- W a s sagst du? Du Arschgesicht!  
MOBRAY- Paranoider Vollidiot! Was glaubst du denn?  
HEINRICH- Ich *bring* ihn um, ich schwör es hier  
und jetzt mit diesen Händen.  
RICHARD- So das reicht! Ich hör´ mir das nicht länger an!  
GAUNT - Mein König!  
RICHARD- Eisenfresser, ungeschlachte!  
GAUNT - Richard!  
RICHARD- W a s?  
GAUNT - Es geht doch um *Verschwörung!*  
RICHARD- Gut, Dann will ich wissen: wer hat sich verschwor´n  
und wer es jetzt entdeckt?  
HEINRICH- Na e r ! - Nein Ich...!  
MOBRAY- Nein er, ich meine er und ich!  
HEINRICH- Doch I c h nicht!  
MOBRAY- D o c h, das heißt jetzt er!  
HEINRICH- Nein ich!  
MOBRAY- Nein ich!  
RICHARD- He Leute, nicht so durcheinander. Heinrich?  
HEINRICH- Ist meine Seel´ unsterblich?  
RICHARD- Bitte, Komm. Jetzt hör mir auf!  
HEINRICH- Sodann bezeug sie hier,  
dass Mowbray ein Verräter ist.  
RICHARD- Jetzt Mowbray:  
MOBRAY- Ich muss ihn leider killen für diesen Satz.  
HEINRICH- DANN KOMM DOCH HER, ICH WARTE!  
MOBRAY- Fick dich!  
RICHARD- Kann hier jemand beiden mal den Schalter...  
MOBRAY- Sagst du hier ich wäre ein Verräter?  
HEINRICH- Wieso *wäre*, b i s t! Das sag ich, ja!  
MOBRAY- Und Glaubst Du, dass ich hier und jetzt - und noch  
dazu von dir, so lächelnd in den Arsch  
mich ficken lasse?  
RICHARD- *Schön* wird hier gesprochen,  
denn sonst werd ich sauer!

HEINRICH- Hört Euch ihn an!  
MOBRAY- Entschuldigung jedoch mir platzt der Kragen.  
HEINRICH- Glaubt ihm kein Wort!  
RICHARD- Jetzt Klappe. Mowbray bitte:  
MOBRAY- Der gute Heini, so wie er hier steht,  
Ist nämlich selber ein Verräter! Nicht wahr?  
HEINRICH- W a s s a g s t du?  
MOBRAY- Und nur weil er dein Vetter ist -  
HEINRICH- So what?! Ich bin sein Vetter!  
MOBRAY- glaubt er, dass er damit durchkommt!  
RICHARD- Lass das mal, von wegen Vetter.  
Werde mal konkret!  
MOBRAY- Konkret?  
RICHARD- Mein Gott, dass wir hier weiterkommen!  
Ich hab Hunger.  
MOBRAY- Ich hab doch keine Ahnung, was der Wahnsinnige  
von mir will!  
RICHARD- Dann Heinrich:  
HEINRICH- Chef?  
RICHARD- Was willst du?  
HEINRICH- Ich? Gerechtigkeit!  
RICHARD- Mein Gott, ich halt 's nicht aus.  
Gaunt hilf ihm weiter!  
GAUNT- Sohn, du solltest jetzt mal ins Detail...  
RICHARD- Die Fakten bitte!  
HEINRICH- Wie? Ach so die Fakten.  
RICHARD- Ja, wir bitten drum.  
HEINRICH- Also: Er hat sich- ähm - einen  
günstigen Kredit besorgt.  
MOBRAY- Was soll denn daran schlimm sein?  
HEINRICH- Hört ihn euch an! Das Unschuldslamm!  
RICHARD- Komm doch zum Punkt!  
HEINRICH- und hat Dir vorgelogen, dass er sich  
damit paar Krieganleihen kauft.  
RICHARD- Und weiter, weiter!  
HEINRICH- Behalten hat er sich die Hälfte von der  
Kohle, ja, und steckt sie jetzt in seine  
dreckigen Geschäfte.  
MOBRAY- Bist Du fertig?  
HEINRICH- Nein! Noch *lange* nicht!  
MOBRAY- Du großer Gott!  
Das haben wir doch alles längst geklärt.



HEINRICH- Was wie?  
MOBRAY- Du kriegst aber auch gar nix mit!  
Ich hab den Rest von dieser Summe mir  
behalten, meine Spesen abzudecken.

HEINRICH- Was für Spesen?  
MOBRAY- Ja so ist das Heini.  
Wärst Du der Mann gewesen, Königinnen  
her zu karr ´n aus Frankreich,  
Vorsicht Mowbray!

RICHARD- her zu geleiten – Sorry - hättest du  
MOBRAY- ´ne Vorstellung davon, was das so kostet.  
Den Gloster hat er auch gekillt!

HEINRICH- Auweia!  
RICHARD- Spinnst du jetzt völlig? Spinnt der? Oder...  
MOBRAY- Jetzt streitet er es ab, der Schweinehund!  
HEINRICH- Den G l o s t e r soll ich...?  
MOBRAY- Ja den Gloster!  
HEINRICH- Nie und nimmer!  
MOBRAY- Heini, das ist jetzt ´ne ziemliche Rakete!  
RICHARD- Ist die Wahrheit aber!  
HEINRICH- Was? Wenn das die Wahrheit ist, dann...  
MOBRAY- M ö r d e r!  
HEINRICH- Heini! Klappe! Mowbray?  
MOBRAY- Chef der Mord an Gloster ...  
HEINRICH- So, jetzt kommt´s!  
MOBRAY- Das war ich nicht!  
HEINRICH- *Er lügt* verdammt! Was soll ich machen?  
MOBRAY- Wenn ich wen kill, dann hat er´s auch verdient!  
RICHARD- Was du nicht sagst!  
MOBRAY- Dich Gaunt, wollt ich mal um die  
Ecke bringen.

HEINRICH- W a s ?  
GAUNT- Ich kann mich gut erinnern.  
MOBRAY- Das war gemein von mir, ich geb ´ es zu.  
GAUNT- Beruhigt zu hörn.  
MOBRAY- Es foltert noch bis heute mein Gewissen.  
HEINRICH- W a s ?  
GAUNT- Ach nicht doch.  
HEINRICH- W a s ?  
MOBRAY- Ich hab´s jedoch gebeichtet, Gott bezeug ´ es!  
RICHARD- Gott Lass raus da!  
MOBRAY- und hab mich auch entschuldigt.

GAUNT- Das hast du, Ja.  
MOBRAY- Na eben! Bin ich doch ein Mann von Ehre.  
GAUNT- Ja, das bist du sicher.  
HEINRICH- E h r e? Was?  
MOBRAY- Und wenn mich ein Perverser anmacht, muss ich mich doch wehren.  
HEINRICH- Was? Wie nennst du mich?  
MOBRAY- Einen Perversen!  
GAUNT- Mowbray!  
MOBRAY- Dem man heftig in das Hirn gefickt hat!  
GAUNT- Bitte Mowbray!  
HEINRICH- Hur ´nsohn!  
RICHARD- Heini lass das!  
MOBRAY- Ei, wie nennst Du meine Mutter?  
RICHARD- Mowbray, Ruhe geben!  
HEINRICH- Kinderficker!  
RICHARD- So, jetzt reicht ´s! IHR EITLEN ÄRSCHEN. Mensch!  
Wo sind wir hier? Im Zirkus, oder was?  
Ihr denkt vielleicht ich sei *Dompteur*? Was soll hier denn am Ende rausschau ´n? Heinrich? Mowbray? Oder Gaunt? Hat jemand hier schon ´ne Idee?  
HEINRICH- D u e l l !  
RICHARD- Duell?  
HEINRICH- Das will ich!  
GAUNT- Sohn!  
RICHARD- Na fein!  
MOBRAY- *Duell* ist kein Problem! Sag mir die Zeit, den Ort und Wahl der Waffen.  
RICHARD- Zweikampf toll! Jetzt Gaunt! Sag auch mal was!  
GAUNT- Komm runter Heinrich!  
Nimm den Satz mit dem Duell zurück.  
HEINRICH- Nein, Sicher nicht!  
GAUNT- M u s s ich ´s noch einmal sagen!?  
HEINRICH- Papa komm!  
RICHARD- Und was, wenn *ich* dich bitte?  
Und das Bitten, Heinrich, bin ich nicht gewöhnt.  
HEINRICH- Bevor ich d a s zurücknehm ´, schneid ich lieber noch die Zunge mir heraus.  
MOBRAY- Das kann ich übernehmen, Mann, denn dann ist Schluss mit Schwätzen.  
HEINRICH- Probier ´s nur Mann und...  
RICHARD- Gaunt! Was soll ich tun?

MOBRAY- Die sind ja beide völlig irre ....Mowbray?  
Chef du weißt, mein Leben, das liegt ohnehin  
in deinen Händen, nimm es, kill mich,  
auch egal. Auf meinen unbefleckten  
Namen aber, meine Ehre muss ich  
da schon selber sehn.

HEINRICH- Mir geht's genauso!  
Nimm mir meine Ehre und du nimmst  
mir auch das Leben.

RICHARD- Ich bin einfach nicht  
gemacht Euch zwei hier anzubetteln. Nein!  
bin's einfach nicht gewöhnt. Aus! Fertig. Schluss!  
Knipst euch doch gegenseitig aus. Mir soll  
es recht sein!

HEINRICH- Danke.  
MOBRAY- Danke.  
RICHARD- Nichts zu danken. Wo?  
In Coventry. Genau zwei Wochen, ab  
von heute. Regelt eure Angelegenheiten  
nennt uns eure Sekundanten.  
Und dann Abgang. Mehr kann ich nicht tun.

HEINRICH- Du bist die Sonne -  
MOBRAY- Vielen Dank!  
HEINRICH- unsrer Erleuchtung!  
MOBRAY- Chef und Richter!  
HEINRICH- Boss und König!  
RICHARD- Ihr braucht ja beide einen Arzt.

### 3. Szene

Lancaster  
(Glosters Witwe; Gaunt)

HERZOGIN- *(scharf) Er war dein Bruder!*  
GAUNT- Ja das weiß ich!  
HERZOGIN- *Gloster w a r dein Bruder, Gaunt, du heil'ge Scheisse!*  
GAUNT- Fluch nicht rum hier!  
HERZOGIN- Ach? Ich soll nicht fluchen?  
GAUNT- Bringt doch nix mehr!  
HERZOGIN- Mann! Ich fluch', wenn ich es will!  
GAUNT- D a n n fluch doch! Ist mir auch egal.

HERZOGIN- War Gloster etwa *nicht* dein Bruder?  
GAUNT- J a doch!  
HERZOGIN- *Eben*, Gaunt! Und haben sie ihn *nicht* gekillt!  
GAUNT- Ich kann dich ja versteh´n.  
HERZOGIN- Ach, du *verstehst* mich?  
GAUNT- J a ! Er war mein Bruder. Und?  
HERZOGIN- *Versteht* der mich?  
GAUNT- Mein Bruder war er.  
HERZOGIN- War sein Bruder.  
GAUNT- J a d o c h !  
HERZOGIN- W a s, Gaunt, war er?  
GAUNT- War mein Bruder.  
HERZOGIN- U N D MEIN MANN! Verdammt!  
(Pause)  
GAUNT- Natürlich! Sicher auch Dein Mann. Na klar.  
HERZOGIN- Du m u s s t was tun, Gaunt!  
GAUNT- Wie? Was soll ich machen?  
HERZOGIN- Räch´ ihn! Gaunt, bist du ein Mann!  
GAUNT- Bist du bescheuert?  
HERZOGIN- Sicher nicht!  
GAUNT- Was glaubst du denn?  
Ich mach hier doch nichts Illegales, Mädchen!  
HERZOGIN- *Illegales* machst du nicht, ach s o!  
GAUNT- Nein, mach ich nicht!  
HERZOGIN- Du bist ein Feigling!  
GAUNT- B i n ich nicht!  
HERZOGIN- O h d o c h , das bist du!  
GAUNT- Nicht mehr jung, d a s bin ich, Frau! Kapierst Du das!?  
HERZOGIN- Ein Feigling bist Du!  
GAUNT- Komm! Jetzt gib mal Ruhe!  
HERZOGIN- (Ach) Ruhe soll ich geben?  
GAUNT- Gott, ihr Weiber!  
HERZOGIN- Deine *Ruhe* kriegst du.  
GAUNT- Und die brauch ich.  
HERZOGIN- Ja die Ruhe deines Grabs!  
GAUNT- Ich hab noch lang zu leben.  
HERZOGIN- So? Wenn du akut nichts tust, bist du der Nächste!  
GAUNT- Ich? Der *Nächste*?  
HERZOGIN- Klar!  
GAUNT- Wieso denn das?  
HERZOGIN- Weil das ein Auftrag ist.  
GAUNT- Ein Auftrag?

HERZOGIN- Klar doch! Ist der reinste Auftrag, Dich zu kill´n!  
GAUNT- Wieso denn jetzt auf einmal *mich*?  
HERZOGIN- Du brüllst es schier heraus:  
GAUNT- Was brüll ich?  
HERZOGIN- Na „IHR KÖNNT MICH KILLEN! LEUTE, HEY!“  
GAUNT- Jetzt mach mal halb lang! Kill´n? Mich? Ein Auftrag?  
HERZOGIN- „DENN MORD IST STRAFFREI HIER IN DIESEM LAND!  
Im Gegenteil er wird sogar belohnt.“  
GAUNT- Komm nicht so laut!  
HERZOGIN- „MACHT MICH NUR FERTIG, LEUTE!“  
GAUNT- Halt die Klappe!  
HERZOGIN- Ja ich bin schon still. Ich sage nichts mehr.  
GAUNT- So. Ich muss jetzt geh´n.  
HERZOGIN- Dann geh doch! Memme!  
GAUNT- Komm. Sei lieb. Gib Küsschen!  
HERZOGIN- Küsschen, Küsschen ... Wo ist das noch mal?  
GAUNT- In Coventry.  
HERZOGIN- In Coventry ... und Heinrich?  
GAUNT- Tut sein Bestes.  
HERZOGIN- So ´ne Scheiße!  
GAUNT- Bitte!  
HERZOGIN- Dann also Tschüss ... Ach eins noch:  
GAUNT- Ja?  
HERZOGIN- Vergiss es!  
GAUNT- War das jetzt alles?  
HERZOGIN- Alles liebe!  
GAUNT- Weiber! (*ab*)

#### 4. Szene

Coventry

(Richard, Gaunt, Heinrich, Mowbray in Waffen; zwei Clowns)

CLOWN A- Sind alle da?  
CLOWN B- Ja, alle da!  
CLOWN A- Der König auch?  
CLOWN B- Hat sein Hotel bereits verlassen.  
CLOWN A- Schön: Dann auf zum Fest!  
CLOWN B- Kann´s kaum erwarten!

*Auftritt:*

RICHARD- Na Leute! Und?  
ALLE- WIR GRÜSSEN UNSREN GROSSEN KÖNIG!  
RICHARD- Gut, wir müssen doch – ja danke – mal  
die Qualität der Betten rügen. Furchtbar!

Coventry ist doch nicht völlig aus  
der Welt. (*sieht Gaunt*) Ach Gaunt d u hier? Wo ist  
mein Sekretär? Ach hier. Schreib auf: - ich grüße  
dich mein lieber Gaunt.

CLOWN A- *ich grüße ...*  
RICHARD- Nein nicht d a s !  
Die Bude, die - wie hieß noch mal das Scheisshotel?  
Muss ich mich stets um alles kümmern! (*sieht Heinrich*)  
Ach Heinrich! - ...(zu Clown A) Schreib mal auf:

HEINRICH- (*verneigt sich*) Mein großer Chef ....  
RICHARD- Die Betten waren wirklich unter aller - (*sieht Mowbray*)  
Mowbray -

MOBRAY- (*verneigt sich*) Dankbares Entgegenkommen  
RICHARD- So - Wo war ich jetzt?  
CLOWN A- (*liest*) „Ach Heinrich ..“  
RICHARD- Was?  
CLOWN A- (*liest*) „die Betten waren unter aller Mowbray ...“  
RICHARD- Idiot! Das hab ich nicht diktiert!  
CLOWN B- Soll ich ihn töten?  
RICHARD- Nein! Verdammt ich brauch ´ Euch beide!  
Heinrich, Mowbray?

HEINR./MOBR.- HIER! MEIN KÖNIG.  
RICHARD- Fein. Dann bringen wir es hinter uns.  
Nehmt mal die Daten!

GAUNT- Schönes Wetter!  
RICHARD- Sehr schön, ja doch.  
CLOWN A- Name?  
HEINRICH- Heinrich Hereford.  
CLOWN B- Gut.  
CLOWN A- Adresse?  
HEINRICH- Lancaster.  
CLOWN A- Beruf?  
HEINRICH- Was soll die Scheisse?  
GAUNT- Heinrich, bitte.  
RICHARD- Ist nervös, der Junge.  
GAUNT- Klar, der ist...  
RICHARD- Das *reinste Nervenbündel!*  
GAUNT- Wär ´ ich auch wenn...  
RICHARD- WEITER!  
CLOWN B- Weiter?  
GAUNT- Weiter....  
CLOWN A- U n d Beruf?

HEINRICH- Muss das so sein?  
CLOWN B- Das ist so üblich!  
HEINRICH- Gut.  
CLOWN A- Beruf?  
HEINRICH- Ähm - Unternehmer.  
CLOWN B- He!  
HEINRICH- Was gibt's denn da-  
CLOWN B- Hehe!  
HEINRICH- zu L a c h e n?  
CLOWN B- Nichts!  
CLOWN A- Warum nicht gleich! Anwesenheitsbegründung?  
HEINRICH- Rache.  
CLOWN A- *Rache.*  
HEINRICH- Nein.  
CLOWN A- Nicht Rache?  
HEINRICH- Ehre.  
CLOWN A- Was jetzt?  
HEINRICH- Ehre!  
CLOWN A- Sicher?  
HEINRICH- Sicher.  
CLOWN B- Gut und jetzt der andre:  
CLOWN A- Name?  
MOBRAY- Thomas Mowbray  
CLOWN A- Wohnhaft?  
MOBRAY- Northfolk.  
CLOWN A- Der Beruf?  
MOBRAY- Bin Pussyschlecker.  
CLOWN B- Super witzig! Komm! Beruf!  
RICHARD- Wir wissen alle, was er macht und weiter!  
CLOWN A- Anwesenheits-Begründung?  
MOBRAY- Ich bin hier, ein Schwein zu schlachten!  
HEINRICH- Warts nur ab, wer *wen* hier schlachtet!  
CLOWN A- Ruhe, jetzt da drüben!  
CLOWN B- So: Ihr kennt die Regeln?  
MOBRAY- Sicher!  
CLOWN A- Regeln kennst Du?  
HEINRICH- Ja, die kenn ich!  
CLOWN B- Gut. Er kennt sie.  
CLOWN A- Der da auch!  
CLOWN B- Na fein: Dann auf zum Tanzen!  
HEINRICH- Halt! Ich kann nicht!  
CLOWN A- STOPP!

RICHARD- Was ist denn?  
CLOWN A- Der da kann nicht!  
RICHARD- W a s? Er kann nicht?  
CLOWN A- Ja, er sagt, dass er nicht...  
HEINRICH- D o c h ! Ich kann!  
CLOWN A- Na was jetzt?  
RICHARD- Geht's bald weiter?  
CLOWN A- Mann, ich bin hier in Funktion und muss...  
HEINRICH- Ich kann! Doch ohne Abschied geht 's nicht.  
CLOWN A- Ach so, Abschied. ABSCHIED WILL ER!  
GAUNT- Er will Abschied.  
RICHARD- *Abschied?* Und von wem?  
CLOWN A- Von wem?  
HEINRICH- Von Dir mein König.  
RICHARD- Ach, *der Süße* klar! Leb wohl!  
HEINRICH- Leb wohl.  
RICHARD- Nein, Halt. Ich komme dir entgegen. (*steigt hinab*)  
HEINRICH- *Nicht doch!*  
RICHARD- Doch! Ich will es.  
GAUNT- Wie? Du steigst h i n a b ?  
HEINRICH- Zu viel der Ehre. (*kniert*)  
RICHARD- Komm steh auf! - Ich wünsche Gute Reise.  
HEINRICH- Fahr ' ich fort?  
RICHARD- Wenn du den Löffel abgibst - aber das wär  
eine Schande.  
HEINRICH- *Wenn* - dann hab ich 's auch verdient.  
RICHARD- Ich werde weinen.  
HEINRICH- Bitte nicht!  
RICHARD- Du wirst es schwer verhindern können. (*lacht, A,B lachen*)  
HEINRICH- Ich? Wieso?  
RICHARD- Jetzt schauen wir mal, wer gleich noch steht.  
HEINRICH- Wenn 's sein muss, *muss* es sein.  
RICHARD- So ist 's, nur Mut!  
HEINRICH- Papa!  
GAUNT- (*geht zu ihm*) Mach 's gut mein Junge.  
HEINRICH- Mach ich.  
GAUNT- Kill ihn!  
HEINRICH- Ich probier 's.  
GAUNT- Nein, nicht probieren, *machen!*  
HEINRICH- Und wenn er *mich*...  
GAUNT- Das ist die falsche Denke, Heini.  
HEINRICH- (*atmet tief*) Ist schon ausgewitzt, der Stecher!



GAUNT- Jetzt krieg ´ dich ein!  
HEINRICH- (*heult*) Verdammt!  
GAUNT- Scheiss dich nicht an!  
HEINRICH- O.k. bin wieder klar.  
GAUNT- Na, geht doch, geht doch.  
RICHARD- Mowbray? Hast Du auch noch Wünsche?  
MOBRAY- Keine!  
CLOWN B- Keine Wünsche.  
RICHARD- Fein. Bist Du nervös?  
MOBRAY- Ich geh ´ in diesen Kampf, als wär ´s ein Fick.  
Bin schon ganz spitz. Nervös ist nur das Mädchen  
drüben.  
HEINRICH- LECK MICH DOCH AM ARSCH!  
MOBRAY- D e i n Arsch, wenn ich mich um ihn kümme, ist  
*ganz schnell* Geschichte.  
HEINRICH- J a, weil er dich *zu scheisst!*  
CLOWN B- Ruhe!  
CLOWN A- Hat ein jeder seine Waffe?  
MOBRAY- Hab ´ ich.  
CLOWN A- Heinrich?  
HEINRICH- (*erschrickt*) Waffe? Wo ist ...? Ach so hier.  
CLOWN A- Dann fang ich jetzt mal an: Hier HEINRICH HEREFORD  
wohnhaft - (*zu B*) (Schweinekralle) - Lancaster  
Beruf.... ein Unternehmer. So - will hier-  
Was? Rache... nein, die Ehre. Und dann dort:  
HERR THOMAS MOWBRAY, wohnhaft Northfolk und  
Beruf: - wir wissen alle was er macht -  
ist hier ein Schwein zu schlachten. Was summarisch  
heißt: Beide vorhanden. Beide in Waffen. Beide  
in Regeln und Formen aufgeklärt.  
CLOWN B- Gut, gut. Beginnen wir jetzt mit der ersten Runde.  
CLOWN A- Aufgestellt! Und ...  
RICHARD- Stopp!  
CLOWN B- UND STOPP!  
CLOWN A- Wie Stopp?  
CLOWN B- Wir haben unterbrochen, weil der König,  
was gesagt, ich hörte stopp....Moment:  
Mein König?  
RICHARD- Stopp, ich muss das unterbrechen.  
CLOWN A- (*lakonisch*) Wieder unterbrechen? *Herrlich!*  
GAUNT- Schnauze! Wenn der König unterbricht,  
hast du das nicht zu kritisier ´ n.

CLOWN A- Entschuldigung!  
GAUNT- Nun Richard: Du hast sicher deine Gründe.  
RICHARD- Ja, ich halt´ es nicht mehr aus.  
CLOWN A- *(zu B)* Was ist?  
GAUNT- Du hältst es nicht mehr aus?  
CLOWN A- *Jetzt sag´, was ist?*  
CLOWN B- *(zu A)* Das könnte länger dauern.  
GAUNT- „Nicht mehr aus?!”  
RICHARD- Jetzt g l o t z t nicht so! Ich halt´ s nicht aus.  
GAUNT- Und was?  
RICHARD- Das Kill´ n!  
GAUNT- Ja aber...  
RICHARD- G a r nichts aber, dieses permanente  
Abgeschlachte!  
CLOWN B- Aber wir sind grade mittendrin.  
GAUNT- *(scharf Zu B)* Na und?!!!  
RICHARD- Und ich - Ich halt´ s nicht länger aus! *(Pause)*  
CLOWN A- Was sollen wir jetzt machen?  
CLOWN B- Keine Ahnung.  
RICHARD- *(daktyl.)* und diese gekränkten, beleidigten Ärsche vor allem!  
Ich kann euch nicht mehr seh´ n. Ihr k o t z t mich an!  
HEINRICH- Ja Richard.  
MOBRAY- König?  
GAUNT- Neffe?  
RICHARD- Klappe jetzt! Und Schreiber!  
CLOWN A- Hier.  
RICHARD- *Ex Cathedra.*  
CLOWN A- Sehr wohl. DER KÖNIG SPRICHT „EX CATHEDRA“!  
RICHARD- Jetzt hört mal alle her, was ich  
jetzt sage: Das hier ist ...  
CLOWN B- *(zu B)* *escateta?*  
RICHARD- Verschwendung von der schlimmsten Sorte.  
CLOWN A- Wie?  
CLOWN B- *(leise zu B)* *Ex catera?* Was soll das heißen?  
CLOWN A- *(zischt zu B)* *Cathedra!*  
RICHARD- Das lassen wir nicht zu! Nicht mehr! Kapiert?  
CLOWN B- *(zu B)* Was meinst er mit ex catera?  
CLOWN A- *(laut)* EX CATHEDRA!!!  
RICHARD- Mein Lieber, darf ich?  
CLOWN A- Sorry!  
RICHARD- Danke. Denn wir haben viel zu wenig Leute,  
um uns gegenseitig abzuschlachten,

nebenbei: ich kann kein Blut mehr seh´n.  
CLOWN A- (zu B) Kein Blut! Er kann kein Blut mehr sehn.  
CLOWN B- Heißt das excatra?  
CLOWN A- N e i n !  
RICHARD- Ich sehe nur mehr Blut und eure  
jämmerliche Eitelkeit. Sonst nichts.  
CLOWN B- (zu A) Was hat er vor?  
RICHARD- Und deshalb -  
CLOWN A- (zu B) Keine Ahnung!  
RICHARD- schick ich euch -  
CLOWN B- Was will er?  
CLOWN A- (zischt zu B) Kannst du mal die Klappe - !  
RICHARD- weg ins Ausland. Einfach weg!  
HEINRICH- Wie weg? Ins Ausland?  
RICHARD- Ja ins Ausland.  
GAUNT- A u s l a n d ?  
RICHARD- Damit ich Eure Fratzen nicht mehr sehe.  
CLOWN A- Er schickt *uns alle* weg ins Ausland.  
RICHARD- Nein!  
CLOWN A- Das hat er doch gesagt.  
CLOWN B- Ins Ausland? A l l e ?  
RICHARD- N e i n ihr gottverdammten Idioten!  
Doch nicht alle!  
CLOWN A- Wen jetzt?  
CLOWN B- Wen wohl.  
CLOWN A- Wen schickst Du ins Ausland, Richard,  
doch nicht uns?  
RICHARD- Nein! Mowbray *nur* und Heinrich!  
CLOWN B- Ach *nur* Mowbray  
CLOWN A- und *nur* Heinrich.  
HEINRICH- M i c h ?  
MOBRAY- Und Mich!  
RICHARD- Genau: Dich Mowbray lebenslang und Heinrich  
dich - lass seh´n - vielleicht 10 Jahre.  
HEINRICH- Scheisse!  
CLOWN A- Hallo! *Contentance*.  
CLOWN B- Die beiden weg?  
CLOWN A- Ins Ausland.  
MOBRAY- Gut. Und wann?  
RICHARD- Wie wann?  
MOBRAY- Ab wann schickst Du uns fort?  
RICHARD- Ab jetzt.

HEINRICH- Ab j e t z t ? Das kommt doch ziemlich überraschend!  
RICHARD- Tja!  
HEINRICH- Dann muss ich einen Sprachkurs machen! Richard!  
RICHARD- Ja. Dann musst du *einen Sprachkurs* machen, Heinrich!  
MOBRAY- Gut. Dann geh ich halt ins Ausland.  
CLOWN B- Ja, mach's gut.  
MOBRAY- Ist mir doch wurscht. Ein schönes Leben wünsch ich.  
CLOWN A- Schönes Leben!  
CLOWN B- Tschüss!  
RICHARD- Ach Mowbray! Eins noch:  
MOBRAY- Ja. mein König  
RICHARD- Wehe, ja? Ihr trefft euch.  
MOBRAY- Wer?  
RICHARD- Na ihr!  
MOBRAY- Wir beide? Wo?  
RICHARD- Na dort!  
MOBRAY- Wieso bei aller „Liebe“ sollten wir uns treffen?  
RICHARD- Na ich kenn euch doch, ihr Ärsche -  
MOBRAY- Bitte?  
RICHARD- Klar! Ihr trefft euch in sechs Wochen schon und dann  
wird heftig konspiriert.  
MOBRAY- W a s ?  
RICHARD- Gegen mich!  
HEINRICH- Nein. Nie und nimmer!  
MOBRAY- Sicher nicht!  
RICHARD- Ich will's Dir nicht geraten haben.  
HEINRICH- *(zu Mowbray)* arschloch! Hey Hast du ´s gehört?  
RICHARD- Und Dir mein Heini auch nicht!  
HEINRICH- N e i n! Was glaubst du denn von mir mein König.  
RICHARD- Ich glaube gar nichts Mann, ich will, dass ihr  
es schwört.  
HEINRICH- Wir soll'n es schwören?  
RICHARD- Und zwar bei euren Schwänzen!  
HEINRICH- Wie? Bei was?  
RICHARD- Ihr habt mich schon verstanden.  
CLOWN A- Bei den Schwänzen.  
RICHARD- Stimmt. Die lass ich nämlich abhauen,  
wenn ihr trotzdem...  
MOBRAY- Gut, ich schwör ´s, wenn du es willst bei meinem  
Schwanz. Kann ich jetzt abzieh ´n? *(ab)*  
RICHARD- Sicher Mowbray. Geh doch.  
MOBRAY- Saionara.

CLOWN A- He, das war ja Schwedisch!  
CLOWN B- Unser Mowbray, alter Schwede!  
RICHARD- So: Und weg ist er. Was war da noch?  
Ach ja wir sind - Mein Gott! - in Coventry....  
Ich wollte -  
GAUNT- Ähm ...  
RICHARD- Ja Gaunt was ist denn?  
GAUNT- Nichts.  
RICHARD- Du hast doch was, du alter Fuchs.  
GAUNT- Ich dachte bloß...  
RICHARD- Du dachtest?  
GAUNT- Mann! 10 Jahre -  
RICHARD- Ja?  
GAUNT- sind eine doch recht lange Zeit.  
RICHARD- Was sind 10 Jahre?  
GAUNT- Na für einen alten Arsch wie mich.  
RICHARD- Ach d u wirst hundert!  
GAUNT- Ja sehr witzig!  
RICHARD- Na, dann zieh ´ ich halt vier ab!  
GAUNT- Wie? Was?  
RICHARD- Ich zieh ´ vier Jahre ab! Macht: sechs. Nach Riese.  
GAUNT- Sechs?  
RICHARD- Du brauchst dich jetzt nicht zu bedanken.  
GAUNT- Sechs Jahre nur?  
RICHARD- Wenn alte Männer heul ´ n, dann werd ich milde  
GAUNT- (zu H) Sechs nur mehr!  
RICHARD- Genau.  
GAUNT- Ein Wort von dir und wie viel Zeit darin.  
RICHARD- Ja, ja so bin ich.  
GAUNT- Vielen Dank auch!  
RICHARD- Nichts zu danken und wir seh ´ n uns. Heini,  
wir zwei beide sehen uns dann in gut sechs Jahren.  
GAUNT- Danke.  
RICHARD- Keine Ursach ´ und jetzt ab, wo geh ich?  
Durch die Mitte! Bravo! Wieder was erledigt!

(im Abgang)

Ich muss - ganz wichtig - eine- was? wer schreibt  
jetzt mit? ´ ne Qualitätsrichtlinie für Zugehbetten....(Ab)  
CLOWN B- Zugehbetten, gut.. (geht mit Richard )  
CLOWN A- Na dann... wenn man uns hier nicht mehr gebraucht...  
GAUNT- Na klar, Jungs geht nur, geht nur!  
CLOWN A- Also dann...

CLOWN B- Tschüss Heini!  
HEINRICH- Tschüss!  
CLOWN A- Kopf hoch! Und Schreib mal!  
HEINRICH- Mach ich.  
CLOWN A- Wird schon.  
CLOWN B- *(kommt zurück)* Ganz genau das wird schon.  
*(zu A)* Gehen wir kegeln?  
CLOWN A- Kegeln?  
CLOWN B- Klar doch!  
CLOWN A- Hast Du sie noch alle? Kegeln will der jetzt? *(beide ab)*  
CLOWN B- ´ne Wette: ich treff´ zwei von alle neune´  
CLOWN A- aber mit fünf Kugeln Hehehe.  
*(Gaunt, Heinrich alleine)*  
HEINRICH- Das bring ich nicht Papa!  
GAUNT- Jetzt Heini, b i t t e !  
HEINRICH- A u s l a n d ! Scheisse Mann! Was soll ich da?  
GAUNT- Mach einfach Urlaub!  
HEINRICH- S e c h s verdammte Jahre! *Urlaub!?*  
GAUNT- Ganz genau.  
HEINRICH- Das meinst Du doch nicht ernst?  
GAUNT- Na wenn du wieder kommst bist du ein Mann  
- von Welt.  
HEINRICH- Ich krieg´ da Depressionen!  
GAUNT- Na dann schluck halt Pulver!  
HEINRICH- Danke für den *väterlichen* Rat!  
GAUNT- Jetzt denk´ mal nach!  
Ist auch ´ne Perspektivenfrage.  
Hier der Nebel und der provinzielle  
Mief. Hässliche Weiber -  
HEINRICH- Hast Du das aus einem Buch?  
GAUNT- G i b a n im Ausland!  
HEINRICH- Wie?  
GAUNT- Gib an! Du bist doch was!  
HEINRICH- Ich soll da - w a s ?  
GAUNT- Ein Engländer auf Bildungsreise.  
HEINRICH- B i l d u n g ?  
GAUNT- Ja das zieht. Macht Eindruck.  
HEINRICH- *Bildungsreise?*  
GAUNT- Klar! Ließ Bücher oder geh´ mal ins Museum.  
HEINRICH- W a s ? Das ist doch was für Weiber!  
GAUNT- Stimmt. Du wirst es, Heini nie kapieren.  
HEINRICH- Ich w i l l nicht, Papa, will nicht, WILL NICHT!!!

GAUNT- R e i ß dich jetzt zusammen und ersauf mir nicht  
in jämmerlichem Selbstmitleid!  
HEINRICH- O.K. ich reiße mich ja zusammen, reiße mich ja ....  
Verdammt! Tschüss England, meine Erde, meine  
Mamma und mein...  
GAUNT- Komm mach hin!  
HEINRICH- (*heult wieder*) Du große Scheisse!

## 5. Szene

Coventry

(Richard, 2 Clowns A, B = Bushy; Green)

RICHARD- Ist Heinrich weg?  
CLOWN A- Erhob'nen Hauptes abgezogen.  
RICHARD- Wie weit habt ihr ihn noch begleitet?  
CLOWN A- bis zum nächsten Highway Chef.  
RICHARD- Hat er noch was gesagt?  
CLOWN B- Ja, „Tschüss“.  
RICHARD- Und ihr?  
CLOWN B- Auch „tschüss“.  
RICHARD- Hat er geheult?  
CLOWN A- Nicht das ich wüsste.  
CLOWN B- Sicher!  
CLOWN A- Er hat ganz leise in den Latz gerotzt.  
CLOWN B- Das ist geheult!  
CLOWN A- Würd' ich nicht sagen...  
CLOWN B- D o c h!  
RICHARD- Der Schleimer der, ist selber schuld ich musste  
einfach...  
CLOWN A- Klar doch.  
CLOWN B- Freilich.  
CLOWN A- Weichei!  
CLOWN B- Schwuchtel!  
CLOWN A- Vorsicht, Mann hier steht sein Vetter.  
CLOWN B- Weiß ich!  
RICHARD- Macht Kampagnen bei den Unterschichten.  
CLOWN B- Populist!  
CLOWN A- Ganz *typisch populistisch!*  
RICHARD- Und küsst Kinder.  
CLOWN A- Neuerdings auch alte Weiber.  
CLOWN B- Ihh! Macht ihnen Komplimente.  
RICHARD- *Das - ist ja wohl jetzt vorbei!*  
CLOWN A- Vorbei!  
RICHARD 2

CLOWN B- Vorbei, Vorbei ...  
RICHARD- Als wollte er den Laden selbst bald übernehmen.  
CLOWN A- W a s?  
CLOWN B- Wie das?  
RICHARD- Ja seltsam, nicht?  
CLOWN B- Das kann er doch nicht machen!  
RICHARD- Gell, das geht nicht?  
CLOWN A- Nein, Chef ganz unmöglich!  
RICHARD- Danke - Ach was tät´ ich ohne Euch.  
CLOWN A- Ja -  
CLOWN B- Danke!  
CLOWN A- Ähm - da wäre noch was:  
RICHARD- Was denn?  
CLOWN B- Was denn?  
CLOWN A- Kleinigkeit: Es geht um Irland  
RICHARD- Irland?  
CLOWN A- Ja - der Krieg!  
CLOWN B- Die rotbehaarten Affen!  
CLOWN A- Irland!  
RICHARD- IIRRLAND!!! Jaaa! Das hab ich glatt vergessen.  
CLOWN A- Nun, Die Truppen wär´n bereit.  
CLOWN B- War eine hübsche Arbeit, die zu kriegen.  
RICHARD- Sind die Kerle auch schick anzusehen?  
CLOWN A- Ja aber klar doch, immer!  
RICHARD- Gut. Dann komm ich mit!  
CLOWN B- Ach, du willst selber?  
RICHARD- Was dagegen?  
CLOWN A- Um Gottes willen, Nein!  
CLOWN B- Du bist der beste!  
RICHARD- Ja wir wollen in Person in diesen  
Krieg. Was Truppen führ´n betrifft bin ich -  
CLOWN A,B- DER BESTE!  
CLOWN A- Sicher!  
RICHARD- Ja, Ich bin Strategie!  
CLOWN A- Sicher!  
CLOWN B- Klar!  
RICHARD- Ich hau sie in die Pfanne!  
CLOWN B- Wen? Die Truppen?  
CLOWN A- Nein, Die Iren.  
CLOWN B- Ach die Iren.  
RICHARD- Diese wilden roten Männer  
mit den starken Muskeln.



CLOWN A- Bravo!  
CLOWN B- Bravo!  
RICHARD- N i e d e r jetzt mit Euch!  
CLOWN B- Wie? Was? Mit uns?  
CLOWN A- N e i n mit den Iren! Bravo Chef! Vorzüglich  
doch da wäre noch etwas:  
RICHARD- KARTOFFELFRESSER! Wie? Was? Noch was? Was denn?  
CLOWN A- Nun – (zu Clown B) Sag Du!  
CLOWN B- Wir brauchen *frisches Geld*, der Krieg wird teuer.  
RICHARD- Was? Na dann erfindet eine Steuer  
oder ... Ja! legt neue Anleih´n auf.  
CLOWN A- Perfekt!  
CLOWN B- Gut! Neue Anleih´n, neue Steuern.  
Und - Ich frage höflich - wer wird diese zeichnen.  
RICHARD- Blanko-Scheine nur! Der Name wird  
erst später eingesetzt, von irgendwelchen  
Reichen. Ja die *Reichen meines Reichs*  
die müssen mal *Inkasso* für die Armen  
bluten. Diese dürfen selbiges in Irland.  
Liquide Mittel werden mir sofort  
zu meinem Feldherrnhügel nachgesandt!  
Das ich Euch das *auch immer* sagen muss!  
CLOWN A- Wir haben es notiert und -  
CLOWN B- (zu A) Chef!  
CLOWN A- wir werden-  
CLOWN B- Chef!  
CLOWN A- Was i s t denn?  
CLOWN B- Na die Sache noch mit -  
CLOWN A- Was?! Was, welche Sache?  
CLOWN B- Gaunt.  
CLOWN A- Wie *Gaunt*? Ach G a u n t! Ach ja mein König!  
RICHARD- Was denn noch?  
CLOWN A- Der alte Gaunt -  
RICHARD- Nein! Nicht schon wieder!  
CLOWN B- (zu A) Sag´s ihm!  
CLOWN A- Liegt im Sterben.  
RICHARD- Was? Mein Gott!  
Das ist mal eine gute Nachricht.  
CLOWN A- Danke und er -  
RICHARD- D a s ist jetzt die *Alimentation* für Irland!  
CLOWN A- und er will Dich -  
RICHARD- So ein G l ü c k s f a l l !

CLOWN A- noch mal sehn.  
RICHARD- Ach Scheiße!...Gut. Wo liegt er?  
CLOWN A- Ely House.  
RICHARD- Na dann!  
CLOWN B- Geh ´n wir zu ihm?  
RICHARD- Wir müssen wohl.  
CLOWN B- Na dann ...  
RICHARD- Aber hübsch langsam!  
CLOWN A- Chef, Er liegt im Sterben!  
RICHARD- Eben!  
CLOWN B- Eben!  
CLOWN A- Wie?  
RICHARD- Vielleicht ist er schon abgekratzt, wenn wir da einfalln.  
  
CLOWN B- Eben.  
CLOWN A- Ahhh! A c h s o !  
CLOWN B- Hehe.  
RICHARD- Wär doch *zu* schön!  
CLOWN B- Genau.  
CLOWN A- Genau.  
RICHARD- Und mit der Hinterlassenschaft kauf ich mir eine schöne Kampfausstattung.  
  
CLOWN B- Geni - al!  
CLOWN A- Chapeau!  
CLOWN B- Chef Du wirst siegen bloß...  
RICHARD- durch die *Performance!*  
CLOWN A- Schön!  
RICHARD- Zu Gaunt zuerst und dann nach Irland!  
CLOWN A- Dann nach Irland!  
RICHARD- IRLAND!  
(*Im Abgang*)Wir werden ´s diesen Orang-Utans zeigen.  
CLOWN B- Aber nicht doch -  
CLOWN A- Vorsicht wenn das jemand hört hehe  
CLOWN B- Hehe!  
RICHARD- Die Affen Uga-uga!  
ALLE- Hehehehehe. Affen Uga hehehe

## 2. Akt

### 1. Szene

London, Ely house  
(Gaunt, York, Clown A)

GAUNT- (schwer atmend im Bett) Was sagen denn die Ärzte?  
YORK- Ärzte! Ach Du kennst doch Ärzte!  
GAUNT- Sag die *Wahrheit!* Ich will´s wissen!  
YORK- Quäl´ dich nicht und spar´ den Atem.  
GAUNT- W a n n - muss ich -  
YORK- Reg´ dich nicht auf!  
GAUNT- SAG´ WANN?!  
YORK- Sehr bald, wenn´s hochkommt noch drei Tage.  
GAUNT- Mann! Ich kratz hier ab! Das ist es jetzt!  
So eine Scheisse! Hab ich eine *Heidenangst!*  
Was soll nur werden – frag´ ich – W a s?  
YORK- Du musst jetzt brav den Ärzten folgen, Gaunt.  
GAUNT- Mein Land! Mein Eigentum! Mein „Alles“!  
Daseinszweck und Hauptprojekt in meinem Leben,  
ist im Arsch. Verdammt! A l l e s liegt brach!  
YORK- Beruhige dich! Trink deinen Tee.  
GAUNT- Die Kinder sind verbannt. Mein Stamm hört auf, erstirbt  
und nur aus diesem einen Grund: Weil dieses  
*Arschloch* sich erdreistet mir den, meiner  
Väter *einzig* Erben schnurstracks in  
die Fremde zu verschicken. Wie? Drei Tage noch?  
YORK- Vielleicht auch zwei. Mal seh´n.  
GAUNT- Dann muss der König jetzt gleich kommen,  
YORK- Gleich? Warum? Du hast doch Schmerzen.  
GAUNT- Eben wegen dieser  
Schmerzen muss sich dieser freche Dieb  
noch h e u t e an mein Bett bequemem!  
YORK- Gut, wird ausgerichtet: (zu Clown A) Richard - heute –  
(Clown A ab)  
GAUNT- Denn mein letzter Atem, meine letzten Worte  
sollen ihm an jenem Tag, im Ohr  
noch hall´n, an dem er selber abtritt.  
YORK- Trotzdem nutzlos in den Ohren dieses -  
GAUNT- *sittenlosen Knilchs*, der sich durch welch´ perversen  
Zufall „König“ nennen darf.

YORK- Bizarres Geschick!  
GAUNT- Du Bist ein Guter.  
YORK- Ach!  
GAUNT- Was hab´ ich nicht dem Mann im Ohr *gewohnt*  
in bessren Tagen! Doch Umsonst! Mein Rat  
War ihm nicht mal die Scheisse wert, die täglich  
- *stündlich!* - seine Sykophanten liefern.  
Doch vielleicht hört er mich jetzt! In meinen  
letzten Zügen press´ ich ihm gereifte Wahrheit  
in die Ohren und dann sterben! Nur mehr,  
schlafen und zu wissen: er muss würgen.  
YORK- Die Ohren dieses Kerls sind nur verstopft  
mit giftigem Gekrächze falscher Helfer.  
Er ist - ein schwacher Vorwand das -  
einfach zu jung, hat keine Kenntnis, ja  
woher auch! Ungeschickt ist er und zu borniert.  
GAUNT- Das steck´ ich ihm, bevor mein Geist wie eine  
matte Kerze sich ins Nichts ausatmet.  
YORK- *Gaunt*, fehlt Atem dir, verschwend´ ihn nicht,  
grad *dem* den Weg zu weisen, der schon längst  
auf einem völlig andren Trip...  
GAUNT- Verdammt! DER KÖNIG SOLL JETZT KOMMEN!  
YORK- Ruhe...Ruhe -  
GAUNT- H a l t die Klappe Du! Verbrauch nicht meine  
letzte Kraft.  
CLOWN A- (*kommt wieder*) Er hat gesagt er schaut vorbei.  
YORK- Und Wann?  
CLOWN A- Noch heute!  
GAUNT- Heute?  
YORK- Ja doch!  
GAUNT- Gut. Ich bin am Rand schon, blick´ bereits  
*hinüber*, glaube mir ich seh´ nichts Gutes.  
Ich fahr´ nicht gerne hier aus meinem Hautsack,  
wenn nur *Chaos* noch der einz´ge König  
ist, der dieses Land regiert. *Dies Land* -

(*sein Blick verklärt sich*)

Dies liebliche Land, dies süßliche Land  
Landlieblichkeit, Landschönheit, Land der Täler  
Gold´ne Insel nur von Seligen.  
Du goldenes Land. Du Goldschatz

Menschenacker, Fruchtlloch, Uterus  
du Mutterkuchen, Frucht. Plazenta  
Blase der Verwöhnung, Lebensfett.  
Du Haube der Vermählung, Spenderland,  
Du Mutterland, Geburtsort und Entstehungs-  
Stätte unsrer Krieger. Strotzende Maschine,  
Schulhof nur für Helden und Arena  
für den Ehrgeiz, Theater du der Sonne,  
V o l k ! Begnadet mit dem Sinn fürs Schöne!  
Großes Land, der großen Söhne! D u ...

*(sein Blick verdunkelt sich wieder)*

Wirst jetzt verschlungen von der Schande eitler  
Schulden-macherei und *Inflation!*  
Von Misswirtschaft und Durcheinander, Pfuscher.  
Inkompetente Leute, Tintenkleckser  
Massebetreuer, Geschmeiß und Gelichter,  
das tagscheu und blutarm, nur süchtig nach Zuschuss,  
Einkommen, Pfründen, die Ämter bevölkert, und alles  
*erledigt*, verteilt, und vernichtet, Bankrott erklärt,  
final verwertet, um d a n n zu guter Letzt,  
es verwesen lässt NUR NOCH VON GEIERN!

Du Stückchen Heimat! Du mein wahres Weibchen!  
Ein und alles mir. Jetzt geh ´ ich vor die  
Hunde. Und Du wirst beackert, durchwühlt da von geilen  
niederträcht ´ gen Händen! Land, mit dem  
ich ganz verwoben. Eins mich fühle, das  
i c h b i n b a l d, Erd ´ zu Erde, dieses Land –  
ich sterbe schon es nur zu sagen wird  
regiert von einer eitlen Anmaßung.

CLOWN A- *(eilig herein)* Entschuldigung: *der König* kommt!

YORK- Und wann?

CLOWN A- *Er ist schon hier!*

YORK- Schon h i e r ?! Mein Gott! So schnell?

*(Auftritt Richard)*

GAUNT- Rotzlöffel, der es nicht mal wert ist, auch  
das kleinste Fleckchen nur, mit seinen  
Wix-Gefing ´ re zu begreifen und  
geschweige denn es zu beherrschen.

YORK- G a u n t ! Der König ist schon h i e r !

GAUNT- Dann her mit ihm!  
YORK- Willkommen. Was für eine -

## 2. Szene

(Richard, Gaunt, York, Clown A und B = Bushy, Green)

RICHARD- Gut. Wie geht's dem Mann? Was macht der alte Gaunt?  
YORK- Er ist nicht mehr als Haut und Knochen.  
RICHARD- *Lieber Onkel.* Hast Du Schmerzen?  
GAUNT- Frage nicht.  
RICHARD- Du *braver* Soldat. Da schau, ich hab´ Dir auch was mitgebracht. (*übereicht ein paar Blümchen*)  
GAUNT- Ich danke, Richard...  
RICHARD- Ach, kann jemand mal ein Feuchttuch reichen?  
CLOWN A- Feuchttuch.  
CLOWN B- Feuchttuch, hier!  
RICHARD- Das muss man wischen, noch eins!  
CLOWN A- Kommt gleich (*zu B*) Tempo!  
CLOWN B- J a!  
RICHARD- Und nun zu Dir: Was kann ich tun für dich?  
GAUNT- Ganz einfach, Richard  
alle Kinder hätt ich gern um mich.  
RICHARD- Ja, ja, todkrank und macht noch immer Witze.  
GAUNT- Ha, Du schmeichelst mir mein König!  
RICHARD- *Oh konträr!* Du schmeichelst *mir* mein Lieber, denn du kriechst als Sterbender mir immer noch in meinen Arsch.  
GAUNT- Der Sterbende bist d u , nicht ich!  
RICHARD- Ach bin ich das?  
GAUNT- Du bist Geschichte schon und stirbst.  
RICHARD- Dann schau mal dich an!  
GAUNT- *Kränkler* noch als ich.  
RICHARD- Ich bin gesund!  
GAUNT- Du stirbst!  
RICHARD- DU ALTER SACK! Was glaubst Du denn! Dass du hier f r e c h sein kannst, nur weil du abkratzt.  
GAUNT- J a a a, ich sterbe! W a r u m sollte ich noch länger schweigen?! Na? Wenn sonst nichts hilft, dass ich hier liege, Schleim, Sekrete, Gase mir entweichen -  
RICHARD- F e u c h t t u c h!  
GAUNT- tritt auch Wahrheit aus mir aus!

CLOWN A- Und Feuchttuch!  
GAUNT- übelriechend dieser Rohstoff, ja ich murmle sie  
daher und seh, wie sie dir in den Latz kriecht.  
RICHARD- FEUCHTTUCH!!!  
CLOWN B- (*sieht in die Feuchttuchbox*) Sind bald alle!!!!  
RICHARD- G a u n t!  
Du bist ein alter Mann und kein Orakel.  
Darum keine Angst! Wenn überhaupt  
so ist ´s dein eigener Ekel, chronisch vor  
Dir selbst, der Dich hier stammeln lässt.  
GAUNT- Ich *stammle*, j a , du Hosenpieps! Ich stammle  
lachend Dir in dein Gesicht. Hör zu:  
Der Stuhl auf dem du sitzt, wird bloß von deinem  
Arsch gewärmt für einen Bessren. S o !  
Hast du ´s gehört, dann schluck es!  
RICHARD- Ach wie schön!  
Mir schlottern schon die Knie! Du dürftiger Belag  
des eignen Siechbetts. S o ? Für einen Bessren?  
Gut, dann sag ´ jetzt *ich* dir *meine* Botschaft.  
Ohren auf gemacht! Hier kommt die Nachricht:  
*Krepier´* doch endlich Arschloch und gib Ruhe!  
GAUNT- SELBER ARSCHLOCH!  
CLOWN B- W a s hat der den König da genannt  
RICHARD- Wärst d u nicht ein Verwandter und nicht krank -  
GAUNT- W a s dann?  
RICHARD- Die Z u n g e schnitt ´ ich dir heraus!  
GAUNT- Dann K I L L mich doch! Gleich hier und jetzt!  
YORK- Ist ja schon gut!  
RICHARD- Jetzt hört euch diesen Affen an.  
GAUNT- Den Stamm und meinen Namen hast du  
ohnedies schon ausgerottet!  
YORK- (*zu Gaunt*) Komm jetzt runter!  
RICHARD- Völlig irre!  
GAUNT- KILL MICH!  
RICHARD- Alles klar...  
GAUNT- Ich bin der Looser hier!  
RICHARD- Genau! Du sagst es!  
CLOWN B- Feuchttuch?  
RICHARD- Nein!  
YORK- Wir regen uns jetzt nicht mehr auf.  
RICHARD- Genau.  
GAUNT- Dann kill mich, kill mich!

YORK- Tragt ihn mal hinaus!  
RICHARD- Der tickt ja nicht mehr richtig!  
CLOWN A, B- (*nehmen Gaunt*) Vorsicht ...  
GAUNT- D u ! Wir seh ´n uns in der Hölle!  
RICHARD- Hölle ist nicht!  
GAUNT- Mann, dann warte ich auf dich im Nichts.  
(*man trägt ihn ab*)  
RICHARD- Ein Irrer!  
YORK- Ist schon jenseits.  
RICHARD- Ja, der ist halbtot und frech,  
ich fass es nicht!  
YORK- Er liebt dich trotzdem.  
RICHARD- Klar, das hat man auch geseh ´n: *Er liebt mich.*  
YORK- Und sein Bengel tut´s genauso  
RICHARD- Heinrich auch?  
YORK- Ja sicher, sicher!  
RICHARD- Schön!  
Für solche Liebe ist man schließlich, König!  
CLOWN B- (*kommt von draußen*) Gaunt versendet Grüße.  
RICHARD- Und? Was sagt er?  
CLOWN B- Nichts.  
CLOWN A- Nichts mehr!  
CLOWN B- Er ist hinüber.  
RICHARD- Na fein, fein. Das hat er nun davon.  
CLOWN B- Er starb mit einem Fluch.  
CLOWN A- War er katholisch?  
CLOWN B- Keine Ahnung  
CLOWN A- Auch egal. In jedem Fall ist er *per dú.*  
CLOWN B- Der Sack!  
RICHARD- Na dann!  
CLOWN A- Na dann!  
CLOWN B- Na dann?  
RICHARD- Auf, auf! Nach Irland! Lassen wir es krachen.  
CLOWN A- Irland schön.  
RICHARD- Ach York! Beinah hätt ich ´s vergessen:  
YORK- Ja?  
RICHARD- Wie ungeschickt von mir! Gedenke doch  
den alten Gaunt schön zu beerben.  
YORK- Was?  
RICHARD- All seine Güter, Barschaft, Länderei ´n  
Mobilien, et cetera, zu meinen Händen.  
YORK- Jetzt im Ernst?



RICHARD-                   Stellst Du dich blöd? Na klar!  
                                  Ich bin sein König und vor allem doch  
                                  als nächstes zu dem Todesfall verwandt.

YORK-                        Und Heinrich?

RICHARD-                   Wer ist Heinrich?

YORK-                        Nun sein Sohn.

RICHARD-                   Wo ist der denn?

YORK-                        Im Ausland.

RICHARD-                   Ach im Ausland?

YORK-                        Chef, das würde ich mir zweimal überlegen,  
                                  hier im Land ist Erbschaft eine heil´ge  
                                  Kuh und wesentliches Element ....

RICHARD-                   Ein Intellektueller, Leute!

A,CLOWN B-                 Wo?

RICHARD-                   Wie darf ich deine Theorie verstehen?

YORK-                        Na ja, du greifst nach einer Erbschaft, die dir  
                                  rechtlich nicht gehört...

RICHARD-                   Das nehmen wir mal jetzt nicht so genau.

YORK-                        *Du selbst* bist doch durch Erbschaft *d e r*, der du  
                                  jetzt bist.

RICHARD-                   *Und Vorsicht* Alter, weißt Du noch  
                                  mit wem du sprichst?

YORK-                        Verzeih!

RICHARD-                   Am besten hältst du jetzt einmal die Klappe!

YORK-                        Klar doch.

RICHARD-                   So. (*Im Abgang*) Und Ihr verständigt die Juristen.

CLOWN A-                   Gut mein König. (*zu B*) Schreib das auf.

CLOWN B-                   Ist schon notiert.

RICHARD-                   Ach eins noch York: Du schaust mir  
                                  drauf, dass unser Laden während meines  
                                  Fortseins weiter tuckert. Gell? Darfst dich  
                                  auch „Vize“ nennen, wenn´s dich aufgeilt, doch  
                                  bist du *allein* verantwortlich für alle  
                                  Scheisse die ich höre. So: Mach´ s gut!  
                                  Wie seh´ ich aus in Uniform?

CLOWN A-                   Bezaubernd!

CLOWN B-                   Hinreißend mein König!

RICHARD-                   Abgang!

CLOWN A,B-                 Uga!

### 3. Szene

#### Ein Salon

(3 Clowns A, B, C)

CLOWN A- Will jemand noch Kaffee?

CLOWN B- Kaffee, ja gerne!

CLOWN A- Milch und Zucker?

CLOWN B- Nein nur schwarz. Ich muss  
auf meinen Magen achten.

CLOWN A- Tja, wir werden alt mein Lieber!

CLOWN B- Und der Ranzen sauer.

CLOWN C- B a l d schon sind auch *wir* in unsrem Kasten.

CLOWN B- Wie der alte Gaunt.

CLOWN A- Jetzt übertreibt nicht.

(Pause)

CLOWN C- Der alte Gaunt ...

CLOWN B- Der alte Gaunt....

CLOWN A- Ein guter Mann!

CLOWN B- So aufrichtig und frei heraus -

CLOWN A- Ja, offenherzig.

CLOWN B- Sicher!

CLOWN C- ist jetzt tot.

CLOWN A- Und lebt doch weiter.

CLOWN B- In Gedanken.

CLOWN A- Und....

CLOWN C- Erinnerungen.

CLOWN A- Und.... in seinem Sohn!

CLOWN B- In seinem *Sohn*?

CLOWN A- In Heinrich, Graf von Hereford.

CLOWN B- Arme Sau! Ist Herzog jetzt durch Erbschaft...

CLOWN A- Doch allein das nützt ihm wenig.

CLOWN B- Richtig!

CLOWN C- Und wieso?

CLOWN A- 'Ne Erbschaft ist nur dann zu etwas nütze,  
tritt man sie an.

CLOWN C- Das tut er nicht?

CLOWN A- Ist ja nix da. Wie *sollte* er?

CLOWN C- Den Titel kann er haben.

CLOWN A- Schöner Titel!

CLOWN C- Alter Name!

CLOWN A- Guter Name! Ja, Doch sein Besitz  
ist jetzt verstaatlicht.

CLOWN C- Du hast es doch am Magen. Na, was sagt

das Bauchgefühl?  
CLOWN B- Vermeldet mir nichts Gutes.  
CLOWN A- *Mich* regt das auf!  
CLOWN C- Mich auch!  
CLOWN B- Ich zittre. Hier.  
CLOWN C- *Das* ist vielleicht auch der Kaffee.  
CLOWN B- Verdammt! Ich dreh noch durch, wenn ich nicht einmal...  
CLOWN A- Ruhig!  
CLOWN C- Wir sind bei Dir.  
CLOWN B- Nur e i n m a l offen reden....  
CLOWN A- Klar.  
CLOWN B- Der Druck ... ihr kennt das?  
CLOWN A- Sicher.  
CLOWN B- Diese - *Angst!* Es muss mal raus aus mir.  
CLOWN A- Dann lass ´ es kommen!  
CLOWN B- Nein - ich weiß nicht. Kann ich euch vertrauen?  
CLOWN C- Ach *unsre* Schnauzen sind versiegelt. Ehrlich!  
Sind sie doch?  
CLOWN A- Na klar!  
CLOWN B- Dann also gut:  
Der König ist nicht mehr er selbst! Er wird *gelenkt!*  
CLOWN A- Gesteuert, ja von Schmeichlern!  
CLOWN B- N e i n, ich meine ganz verdeckte, und geheime  
Kräfte, die sich unsreiner auszusprechen  
nicht mal traut.  
CLOWN C- *Geheime Kräfte?*  
CLOWN B- Freimaurer und „Illuminaten“! Jaaa!  
*Ist alles unterwandert!*  
CLOWN C- Stopp! Das geht zu weit jetzt.  
Ich hab Frau und Kinder!  
CLOWN A- Paranoide Flasche!  
CLOWN B- LEISE!  
*(Pause, Blicke)*  
CLOWN A- *(flüsternd)* Ach von wegen! „Kräfte“!  
CLOWN C- Komm mal runter!  
CLOWN B- He! Was glaubt ihr denn? Ihr Lämmer, denkt mal  
nach: Trotz höchster Staatsabgabenquote  
gibt ´s jetzt täglich neue Diebereien,  
wie Blanko-Haftung, Blanko-Schuld. Und diese  
Anleih ´n...  
CLOWN C- *Zwangsanleih ´n!*  
CLOWN B- Genau, man wird gezwungen die zu zeichnen.

CLOWN A- Reiner Diebstahl!  
CLOWN B- Doch wo ist die Kohle?  
CLOWN C- Was?  
CLOWN A- Wie?  
CLOWN B- Wo - ich frage - ist die ganze Kohle?  
*Krieg* - hat er bis jetzt doch *nie* geführt.  
CLOWN C- Er gibt sie aus.  
CLOWN A- Er gibt 's nicht aus?  
CLOWN B- Doch, Doch!  
CLOWN C- Na was jetzt?  
CLOWN B- Schamlos kauft er sich dafür *Devisen*.  
CLOWN A- Wie? Er schafft es außer Landes?  
CLOWN B- Sicher!  
CLOWN C- D a s ist dann *der Frieden*, den er meint....  
CLOWN B- Und dieser kostet mehr als *hundert* Kriege.  
CLOWN A- *Raffiniert* und ausgefuchst.  
CLOWN C- Das hätt' ich nie -  
CLOWN B- Und *jetzt*, ganz plötzlich dieses Ding mit Irland.  
Das soll mir einer mal erklären.  
CLOWN C- Wie?  
CLOWN B- Nun, Außenpolitik ist d a s wohl keine!  
CLOWN A- Nö, Auf keinen Fall!  
CLOWN B- Doch seltsam ist:  
Er hat *kein Geld* für diesen Irlandkrieg  
CLOWN C- Ach hat er nicht?  
CLOWN A- Nicht *einen* Cent.  
CLOWN B- Wenn er 's nicht ....  
CLOWN A- Ja, wenn er 's nicht ...  
CLOWN C- er 's nicht -  
CLOWN B- Schließt mal kurz: Wenn er 's nicht ...  
BEIDE AC *dem verbannten Heinrich wegnimmt!*  
CLOWN C- Und das macht er?  
CLOWN B- Ja das macht er!  
CLOWN C- Arschloch!  
CLOWN B- Ganz genau! Und diese Nummer zieht er  
jetzt, schön nach der Reihe, ganz verlässlich,  
- boing - mit einem jedem von uns ab.  
CLOWN C- Wir können blechen, blechen?  
CLOWN B- Nichts als blechen! Heinrich war da bloß der Erste.  
CLOWN C- Mann! Dass man ein solches Unrecht duldet,  
geht nicht!  
CLOWN A- Geht nicht!

CLOWN B-           Nein, das geht nicht!  
CLOWN C-           Beschnitten um sein Erbe!  
CLOWN B-           Und beraubt!  
CLOWN C-           Ja direkt nackt!  
                          Und ausgezogen hat man ihn den Armen.

(Pause)

CLOWN A-           Hat jemand hier von ihm etwas gehört?  
CLOWN C-           Von wem?  
CLOWN A-           Von Heinrich.  
CLOWN C-           Ach von Heini.  
CLOWN A-           Und?  
CLOWN C-           Ich nicht.  
CLOWN B-           Ich auch nicht.  
CLOWN A-           Keine Nachricht?  
CLOWN C-           Nein.  
CLOWN B-           Ja sollte man was wissen?  
CLOWN C-           Wer?  
CLOWN A-           Ach wisst ihr nichts?  
CLOWN C-           Nein! keine Ahnung!  
CLOWN B-           Hast Du ´ne *Neuigkeit* von Heinrich?  
CLOWN A-           Ach! Was soll ich sagen...  
CLOWN C-           Mach ´s nicht spannend!  
CLOWN B-           Raus damit! Jetzt will ich´s wissen.  
CLOWN C-           Sprich! Verdammt.  
CLOWN A-           Nun - er ist - wieder da.  
CLOWN C-           Wie? Wer?  
CLOWN A-           Na, E r !  
CLOWN B-           Was, Wer ist wieder da?  
CLOWN A-           Na Heinrich!  
CLOWN C-           H e i n i ?  
CLOWN B-           W a s ? Ich glaub ´s nicht!  
CLOWN C-           Scheiße!  
CLOWN B-           Ja, der Heinrich traut sich was!  
CLOWN A-           Ein *Teufelsker!*! Sowie im Buche!  
CLOWN B-           Und? Hat jemand schon Kontakt?  
CLOWN C-           Ist nicht zu fassen. M a n n ! Wo ist er?  
CLOWN A-           Nördlich.  
CLOWN B-           Ja und Truppen!!!!?  
CLOWN A-           Hat er m i t - von drüben,  
                          Unsre Jungs von allen Außenposten!  
CLOWN C-           Klasse!  
CLOWN A-           Ja, der Heini ist nicht blöde.

CLOWN C- Dann auf zu ihm! Wer kommt noch mit?  
CLOWN A- Ich denke mal, wir.... Nun.... W i r a l l e !  
CLOWN B- Klar doch!  
CLOWN C- Ich als erster!

#### 4. Szene

Westminster  
(York-Vizekönig)

YORK- Er kommt ja w i e d e r. SICHER! *Irland* ist doch einmal nur ums nächste Eck. Und dann? WAS DANN? - Wenn ich das wüsste. Wieder typisch: Ich werd´ Vizekönig, ganz genau in dem Moment, da alles in die Binsen geht. D a s sieht mir ähnlich: *Absoluter Glückspilz!* Wenn *ich* was werd, dann kracht die Welt. Jetzt gibt es täglich Neues von der Arschfront: Heinrich. J a ! Ist wieder da! Wieso? „Der ist doch auf Befehl im Ausland?“ Tja, Seit gestern *nicht* mehr, dieser Sack! „Das darf er nicht?“ Ach darf er´s nicht? „Es ist Der königliche Wunsch“! Und auf den *scheißt* er! G r a d auf den! Und nicht nur das! Was noch? Er sammelt schon die Sykophanten rings um sich zu einer schnellen Eingreiftruppe Die Herren hier vom Hof, die feigen Schranzen alle schon zu ihm gekrochen in die Falte: Burley, Curley, Billowy und dann noch Wiloughby. Ich hab´s gewusst, die Schweine! vor allem dieser Wiloughby - Ich seh ihn noch wie er vorm König Kreide frisst - Sitzt jetzt wahrscheinlich schon auf Heinrichs Schoss. Das Parlament ist aufgelöst und die Regierung? D i e steht hier. In eigener Person. Ich muss den Notfallplan lancieren! Das Volk? Ist kalt. Das alte Rätsel. Wartet ab. Hat wenig Mitleid. Und wen wundert´s? Bei all den „neu gefund´nen“ Steuern sind die nicht gerade *Fans* vom König. Also: *Hier*: null Unterstützung. Kein Problem! und *da*: kein Geld für eine zweite Front! J e t z t schon Problem: Denn *ohne* Blut vergießen wird´s nicht abgeh´n. Nein,

Nicht diesmal. Ja, das ist das dicke Ende.  
Jetzt möcht´ ich aber nicht in Richards Haut,  
mir reicht´s dass ich sein Amt besiedle. So. *(ab)*  
Wo war ich gleich... ich muss... nein erst...Verdammt...  
ich bin schon *dermaßen* verwirrt. Denn Richard  
ist mein Neffe und der andere dieser  
Heinrich, Sohn meines Bruders. Meine Herrn!  
D i e s e Verwandtschaft schafft mich völlig!

## 5. Szene

### Im Süden Englands

(Heinrich, drei Clowns A, B, C)

HEINRICH- Wo bin ich hier?  
CLOWN A- Auf *Heimatboden*, Heinrich!  
HEINRICH- H e i m a t, gute, alte, hast mich wieder.  
CLOWN A- Die hohen, wilden Hügel und die rauen  
Wege.  
HEINRICH- Heimat. - Aber wo? W o bin ich?  
CLOWN A- Wie?  
HEINRICH- Konkret! Es ist ja völlig finster.  
CLOWN A- Wir sind kurz vor unsrer Hauptstadt.  
HEINRICH- Sehr gut. Und wen werden wir hier treffen?  
CLOWN A- Wiloughby. Das arme Schwein!  
HEINRICH- Wieso?  
CLOWN A- Der muss sich durch die Wälder schlagen.  
HEINRICH- So wie wir!  
CLOWN A- Doch bist D u hier!  
HEINRICH- Ja ich bin hier.  
CLOWN A- Und nicht bei Willi. Deshalb ist er eine arme Sau.  
HEINRICH- Ach so!  
CLOWN A- *Versüßt* uns unsere Gegenwart.  
HEINRICH- Nein. Nicht doch, nicht doch -  
CLOWN A- Doch!  
HEINRICH- Ich bitte -  
CLOWN A- und das macht uns leicht und froh.

*(Auftritt Clown B)*

CLOWN B- Ja, Hallo Leute  
CLOWN A- Da ist Burley!  
CLOWN B- Papa!  
CLOWN A- Sohn! Komm lass dich drücken!  
HEINRICH- Burley?

CLOWN A- Junge. Erst mal anseh´n: Gut wieder gewachsen  
CLOWN B- Papa bitte!  
CLOWN A- Was denn? Was denn? Sohn, kennst du schon Heinrich,  
CLOWN B- Nein, noch nicht, hab aber *viel* von ihm  
gehört! Und zwar nur Gutes!  
CLOWN A- Nun, dann mach dich jetzt gefasst: Hier steht er!  
CLOWN B- Was?  
CLOWN A- In ganzer Pracht.  
CLOWN B- Das ist er?  
CLOWN A- Klar doch!  
HEINRICH- Hereford, Heinrich Graf von Hereford.  
CLOWN B- Hereford, Ist mir eine Ehre! Burley - heiß ich.  
HEINRICH- Ehre ist ganz meinerseits  
CLOWN B- Nein, Sicher nicht!  
HEINRICH- Doch, doch!  
CLOWN A- Ach Heinrich bitte, bitte,  
*alle* sind wir doch so *v o l l* mit Freude  
HEINRICH- Muss euch danken!  
CLOWN A- Aber nein! Für *was* denn?  
HEINRICH- Nun für - alles.  
CLOWN A- Ja das ist doch gar nichts!  
CLOWN B- Überhaupt nichts.  
HEINRICH- *D o c h!* Was ihr hier für mich tut.  
CLOWN A- Wir sind nur einfach *hilfsbereit*.  
CLOWN B- Ja, hilfsbereit und Menschenfreunde.  
HEINRICH- Dank euch trotzdem! Mensch! Ich freu mich  
hier zu sein!  
CLOWN A- Die Freude ist auf unserer Seite.  
CLOWN B- Garantiert!  
CLOWN A- Da hörst du es!  
HEINRICH- Ich bin ein Bettler, Freunde und nichts weiter.  
CLOWN B- Hört euch ihn an!  
CLOWN A- Heinrich - unser Kapitän auf rauer See!  
HEINRICH- Ich kann euch nicht mal...  
CLOWN A- *M u s s t* du nicht!  
HEINRICH- Ich hab euch nicht mal...  
CLOWN B- Macht doch nichts!  
HEINRICH- Doch später, später !!!  
CLOWN A- Brauchst Du nicht!  
CLOWN B- Nein, braucht er nicht.  
CLOWN A- Er muss nicht.  
HEINRICH- Werd´ Ich aber!



CLOWN A/B- Thema - Wechsel!  
CLOWN B- Da kommt Curley!  
(Auftritt Clown C)  
CLOWN A- Hallo Curley!  
CLOWN C- Wo ist Willi?  
CLOWN B- Wiloughby? War der denn nicht mit dir?  
CLOWN C- Ich dachte stets, er wär´ mit Euch.  
CLOWN A- Nein sicher nicht.  
CLOWN C- Verdammt, das arme Schwein ist ganz allein  
im Wald und ... hallo Heini ...kennt den Weg nicht!  
CLOWN B- Ach der wird schon kommen...  
HEINRICH- Was sagst du?  
CLOWN C- Ich sagte „hallo“ sagte ich doch?  
CLOWN A- Ja stimmt. Das hat er so gesagt.  
HEINRICH- Danach!  
CLOWN C- Hab ich noch was gesagt?  
HEINRICH- Das h a s t du!  
CLOWN C- Hallo Heinrich?  
HEINRICH- Willst du mich begrüßen?  
CLOWN C- Klar, das denk ich ist so Sitte.  
HEINRICH- Dann versuch´ s noch mal!  
CLOWN C- Hallo..?  
HEINRICH- Versuch´ s noch einmal! arschloch!!!  
Und jetzt nenn mich richtig!  
CLOWN C- Ho, ho, ho! Da kann es einer!  
HEINRICH- U n d ? Ich höre:  
CLOWN C- Gut. Ich soll dich *richtig* nennen  
CLOWN A- Richtig nennen.  
CLOWN C- Ja, wie hättest du´ s denn gern?  
HEINRICH- Wie wär´s mit HEREFORD, MANN!  
CLOWN C- Ach, Hereford? Sicher!  
HEINRICH- H e i n r i c h, GRAF von Hereford!  
CLOWN C- Graf von Hereford?  
HEINRICH- JAAA VERDAMMT! Das ist der Name meines Vaters!  
und jetzt meiner!  
CLOWN C- Freilich!  
CLOWN A- Übrigens mein Beileid.  
HEINRICH- Danke. ALSO, WIRD´ S BALD:  
CLOWN C- Ich begrüße Heinrich Graf von Hereford.  
HEINRICH- Gut. Warum nicht gleich.  
CLOWN B- Ja und was gibt´s?  
CLOWN C- Nun - was es gibt? Ja allerhand.

CLOWN B- Lass hörn!  
CLOWN C- Der Königshof hat sich verlaufen.  
CLOWN B- Ach?  
CLOWN A- ´Ne gute Nachricht.  
CLOWN C- Ja, Das ist die gute Nachricht.  
CLOWN B- Gibt's noch ´ne schlechte?  
CLOWN C- Mmmh!  
CLOWN A- Die wäre Curley:  
CLOWN C- Der alte York macht Stress.  
HEINRICH- Der alte York?  
CLOWN B- Und Immer das gleiche!  
CLOWN A- York! Mein Gott: Was will er denn,  
der alte Depp?!  
CLOWN B- Was glaubt er denn? Macht hier auf wichtig.  
CLOWN C- *Wichtig* ja, er hat sich aber schwer bewaffnet.  
CLOWN A- Ja, dass er sich da nicht übernimmt, der alte Knacker.  
CLOWN C- Er hat Truppen.  
CLOWN B- Scheisse!  
CLOWN A- Hab ich ´s doch gewusst!  
CLOWN B- Nun Truppen hätten wir ja auch.  
CLOWN A- Was will er denn?  
CLOWN C- Informationen.  
CLOWN B- Kann er haben.  
HEINRICH- Gut, Informationen. Welche?  
CLOWN C- Was du vorhast Heinrich.  
HEINRICH- Und? Wo ist er?  
CLOWN C- Gleich dahinten.  
CLOWN A- Und er kommt schon  
CLOWN B- Hey - der alte York.  
HEINRICH- Der *alte* York!

## 6. Szene

(Die Vorigen, York)

CLOWN A- Begrüßen wir den edlen, weisen, alten York.  
YORK- Leckt mich doch alle mal am Arsch!  
CLOWN B- Hey hey!  
CLOWN C- Ho, ho!  
HEINRICH- Ja Onkel! *Guter* Onkel was -  
YORK- Schleim mich nicht an! Ich sag's dir freundlich!  
HEINRICH- *Freundlich* bist du, ja das warst du immer -  
YORK- W a s, verdammt - ich frage höflich - machst

Du hier?

HEINRICH-  
YORK- D a s fragst du Onkel!?

HEINRICH-  
YORK- Ja das frag´ ich. Und verkauf´ mich bitte nicht für blöd.

HEINRICH-  
YORK- Das t u ich nicht!

HEINRICH-  
YORK- Ach nein?! Dann könnt´ es sein  
Ich habe was nicht mitbekommen?

HEINRICH-  
YORK- Wie?

HEINRICH-  
YORK- Ich fragte, ob ich irgendwas vielleicht  
nicht mit bekommen habe. Kann ja sein,  
ich habe was versäumt.

HEINRICH-  
YORK- Versteh ich nicht.

HEINRICH-  
YORK- Das letzte dessen ich mich hier, was Dich  
betrifft entsinne, war: „Entspannungsurlaub“.  
Für *sechs* Jahre abkühl´n. War´n doch sechs?

HEINRICH-  
YORK- Es waren sechs.

HEINRICH-  
YORK- G e n a u ! Sechs Jahre. Also,  
*könnt´* doch sein, dass meine Frage hier  
aus diesem hellen Faktum schlüssig folgt.

HEINRICH-  
YORK- Und welche Frage lieber Onkel?

HEINRICH-  
YORK- Neffe! W a s – verdammt, du hier zu suchen hast?

HEINRICH-  
YORK- Das kann ich sagen:  
Bin ganz Ohr!

HEINRICH-  
YORK- Geschäfte - *Wichtige* Geschäfte.  
Nun, die müssen  
aber *ziemlich* w i c h t i g sein, denn andernfalls  
ich, schäbig wie ich bin, jetzt denken  
müsst, dass du des Königs Fort-Sein...

HEINRICH-  
YORK- W a s ? Der König ist fort?

HEINRICH-  
YORK- hier *schamlos* ausnützt -

HEINRICH-  
YORK- N i e und nimmer!  
um dich wieder bei uns einzuschleichen.

HEINRICH-  
YORK- S o was würd´ ich *niemals* tun!  
Mein lieber Onkel, wenn der König fort ist -  
Ist aber nicht fort, der König!

HEINRICH-  
YORK- Nicht? Du sagtest doch, er sei nicht hier.  
Der Mann vielleicht, doch nicht sein Amt. Und hör´  
mir auf mit „lieber Onkel“. *Onkel* ist nicht.  
Und schon gar nicht „lieber“. Vor dir steht  
der *Vizekönig*.

HEINRICH-  
YORK- Vize?

HEINRICH-  
YORK- Ja! Schon mal von  
interimistischer Reichsübertragung gehört?

HEINRICH- Ach das Ding.  
YORK- Das Ding ja genau! Und eben  
das ruht schwer und fett auf meinen Schultern.  
Die *tragen* das. Auch wenn sie alt sind. Also  
noch mal, langsam für die Kleinen. Frage:  
Warum, Mann bist Du zugegen? *(Pause)*  
HEINRICH- Ich muss mich um mein Erbe kümmern.  
YORK- Erbe? Ach!  
HEINRICH- Wo Papa tot ist jetzt, hab´ ich doch Rechte!  
YORK- S o ? Was du nicht sagst?  
HEINRICH- Und wenn man jetzt mal *ganz* genau ist...  
YORK- V o r s i c h t ! Junge Vorsicht..  
HEINRICH- Dann bin ich nicht mehr „Heinrich der Verbannte“ -  
YORK- Nein? Wer bist du dann?  
HEINRICH- bin Ich jetzt *Lancaster*!  
YORK- Ach d a h e r weht der Wind!  
CLOWN A- Genau, er ist jetzt Lancaster.  
CLOWN B- Ja, Graf von *Lancaster*  
CLOWN C- Nun Graf von Hereford, *Lancaster*,  
um *ganz genau* zu sein.  
CLOWN B- So ist´s.  
CLOWN A- Genau.  
CLOWN C- Man muss in solchen Dingen schon genau sein.  
YORK- Freilich, freilich Mann.  
HEINRICH- Da hörst du´s Onkel  
CLOWN A- Und sein Erbe -  
CLOWN B- Das ihm zusteht, -  
CLOWN C- Ja verdammt noch mal! Das steht ihm zu!  
CLOWN B- Das steht ihm zu! Sein Erbe!  
CLOWN A- wurde schamlos *konfisziert*.  
CLOWN B- Ei, „konfisziert“ ist v i e l zu milde, nicht?  
CLOWN C- *Geraubt* ist hier wohl treffender.  
CLOWN B- Geraubt!  
CLOWN A- Genau, s o sieht es aus!  
YORK- Und ihr Apostel seid natürlich schwer empört.  
CLOWN C- Jawohl d a s sind wir!  
CLOWN B- Mann! Wer wär´ das nicht?  
CLOWN A- Warst du doch auch!  
CLOWN B- Ich hör´ dich noch!  
YORK- Klar, war ich das.  
CLOWN B- Na Also!  
CLOWN C- Wo liegt dein Problem?

YORK- Wo mein Problem liegt?  
CLOWN C- Ja verdammt! Wo liegt dann dein Problem?  
YORK- Das liegt dort hinter diesen Hügeln!  
CLOWN B- Und was liegt da hinter diesen Hügeln?  
YORK- Die größte Erbschafts-Anwälte-Versammlung,  
die je mein Aug´ - und ich bin alt - gesehen.  
A/CLOWN B- Ach s o o o! Du meinst die Truppen.  
YORK- Ganz genau, die mein ich! Was ein Zufall,  
das die auch hier liegen.  
CLOWN C- Nun wir haben uns geschworen hier für Heini -  
HEINRICH- W A S?  
CLOWN C- Für Heinrich Hereford Graf von Lancaster  
´nen Einspruch zu -  
YORK- Und das mit allem Nachdruck.  
CLOWN B- Ist doch klar.  
CLOWN A- Ja oder nicht?  
YORK- Verstehe. Äußerst ehrenwert.  
CLOWN A- Ja das ist doch das Mindeste!  
YORK- Ich sag Euch:  
wenn ich ein paar Jährchen jünger -  
HEINRICH- Ja? Was wäre dann?  
YORK- Würd ich´s jetzt hier drauf ankomm´n lassen.  
CLOWN C- Hört euch diesen Raufbold an!  
YORK- Und euch, ihr Debütanten, schwer zerzausen!  
CLOWN A- Sicher, sicher.  
CLOWN B- Er! *Zerzausen*, sicher.  
YORK- S o - jedoch bleib´ ich fürs Erste Mal *neutral*.  
CLOWN A- Neutral?  
CLOWN C- So nennt er das!  
CLOWN B- „Neutral“. Na klar.  
CLOWN C- Ich nenn´ das: Schwanz einziehen  
HEINRICH- Klappe!  
YORK- (*Zu Clown C*) W a s sagst du? Sag das noch mal!  
CLOWN C- Ja gerne.  
HEINRICH- Onkel! Jetzt um Gottes Will`n kein heißes Blut!  
YORK- Was hat der Arsch dahinten grad gesagt?  
HEINRICH- Wir woll´n doch jetzt mit Dir nicht streiten.  
CLOWN C- Ich hab gesagt der Alte zieht den...  
HEINRICH- K l a p p e !!!  
YORK- Das nimmt der jetzt zurück der Gimpel oder -  
CLOWN C- Sicher nicht!  
HEINRICH- O h d o c h ! Das tust du! Um

des lieben Friedens - (zu York) dumme Buben.  
(zu C) WIRD'S BALD?!

CLOWN C- Gut. Ich nehm' s zurück.  
HEINRICH- Na bitte. Wir sind  
alle jetzt mal einen Tick neutraler.  
CLOWN C- Neutral, neutraler, am neutralsten!  
CLOWN A, B Huhah!Ha ha!  
HEINRICH- KLAPPE LEUTE!  
CLOWN C- Bin neutral!  
CLOWN B- Ich auch.  
CLOWN A- Ich auch  
YORK- Macht euch nur lustig, ist mir eigentlich  
auch scheiß egal!  
HEINRICH- Mein Onkel, *lieber* Onkel -  
YORK- Habt ihr schon 'nen Schlafplatz?  
HEINRICH- Bitte wie?  
YORK- Ihr könnt heut', wenn ihr wollt, bei mir zuhaus' aufs  
Ohr Euch legen.  
HEINRICH- Danke, danke, v i e l e n Dank!!!  
CLOWN C- Verstehst du noch den alten Knacker?  
CLOWN B- Frag wen Andern.  
CLOWN A- Abgang!  
CLOWN B- Abgang!  
CLOWN C- Erst auf „Vize“ und *ganz wichtig*,  
dann fall'n alle Zähn' ihm aus. Was soll's.  
CLOWN B- Jetzt komm!  
CLOWN C- B i n i c h auf einmal müde. (*ab alle*)

## 7. Szene

(4 Clowns A, B, C, D)

CLOWN B- Chef, Hallo. Darf ich kurz stör'n?  
CLOWN A- Ich will nichts von Bezahlung hör'n!  
CLOWN D- Melde gehorsamst: die Truppen hau'n ab.  
CLOWN A- Noch *einen* Tag, halt sie auf Trab!  
CLOWN B- Tja, *ohne* Sold. Da gibt's kein Halten!  
CLOWN C- Selbst Lieb' zum König muss erkalten.  
CLOWN A- Der König wird's Euch r e i c h vergelten.  
CLOWN B- Der König sei tot, hört man es schelten!  
CLOWN A- Weiberklatsch! Das muss man dämpfen.  
CLOWN D- Soldaten reden halt, wenn sie nicht kämpfen.  
CLOWN A- Und wenn ich Euch alle hierbleiben *heiße*

Noch e i n e n Tag!  
CLOWN B,C,D - NEIN, IST NICHT!  
CLOWN A- Scheisse!

*(Musik)*

RICHARD 2